

«DIE ERSTE STUNDE PARKIEREN IST GRATIS IN FREIBURG»

Die Initiative verlangt, dass die erste Stunde Parkieren auf öffentlichem Grund in der Stadt Freiburg gratis ist, um die Attraktivität zu verbessern, wie dies in Estavayer, Düdingen oder Payerne und in grossen Einkaufszentren der Agglomeration praktiziert wird (ausdrücklich ausgenommen bleibt das Gebiet um den Bahnhof, in max. 50 m Umkreis).

Nur Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Freiburg mit kommunalem Wahlrecht (d.h. schweizerischer Nationalität oder Inhaber und Inhaberinnen eines C-Ausweises mit mind. 5 Jahren Wohnsitz im Kanton) können die Initiative unterzeichnen, deren Frage lautet: **«Unterstützen Sie die Initiative, die darauf abzielt, dass die erste Stunde Parkieren auf öffentlichem Grund in der Stadt Freiburg gratis ist?»**

Die Unterschrift muss persönlich und von Hand durch die unterzeichnende Person angebracht werden. Jede Person, die eine andere als die eigene Unterschrift hinzufügt, macht sich gemäss Artikel 282 des schweizerischen Strafgesetzbuches strafbar (Art. 105 PRG).

Name	Vorname	Adresse	Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr)	Unterschrift	Kommunales Visum
1.		Mail freiwillig:			
2.		Mail freiwillig:			
3.		Mail freiwillig:			
4.		Mail freiwillig:			
5.		Mail freiwillig:			
6.		Mail freiwillig:			
7.		Mail freiwillig:			

Die Frist der Unterschriftensammlung läuft **vom 26. Mai bis am 23. August 2023**.

Originalbogen **bitte innerhalb kurzer Frist zurückschicken an:** Herrn Claudio Rugo, Petites-Rames 16, CH-1700 Freiburg // claudiorugo@hotmail.com // 076 376 48 08.

Initiativ-Komitee (gemeinsam zuständig für die Kontakte mit den Behörden und für einen ev. Rückzug): Claudio Rugo (Präsident), Künstlerpartei; Simon Murith, Die Mitte; Adrienne Salina, Freisinnig-demokratische Partei (FDP); Pascal Wicht, Schweizerische Volkspartei (SVP); David Krienbühl, Association fribourgeoise du commerce, de l'artisanat et des services (AFCAS); Philippe Roschy, GastroFribourg, Sektion Stadt Freiburg.

Mit **Unterstützung** der Association des intérêts des commerçants et artisans de la Basse-Ville (AICAB) und des TCS Freiburg.